



ZSE

**Zeitschrift für Soziologie
der Erziehung und Sozialisation**

**Journal for Sociology
of Education and Socialization**

45. Jahrgang 2025

Jahresregister

Herausgeber:innen/Editors: Tanja Betz (geschäftsführend), Helmut Bremer, Frederick de Moll, Matthias Grundmann, Dagmar Hoffmann, Helga Kelle, Alexandra König, Bärbel Kracke, Andreas Lange, Ludwig Stecher, Sabine Walper.

Beirat/AdvisoryBoard: Gründungsmitglieder: Ludwig von Friedeburg † (Frankfurt/M.), Jürgen Zinnecker † (Siegen).

Mitglieder: Leena Alanen (Jyväskylä), Avshalom Caspi (London), Barbara Dippelhofer-Stiem (Magdeburg), Helmut Fend (Konstanz), Jan Gerris (Nijmegen), Gunhild Hagestad (Kristiansand), Michael-Sebastian Honig (Luxemburg), Klaus Hurrelmann (Berlin), Martin Kohli (Florenz), Beate Kraus (Darmstadt), Kurt Lüscher (Konstanz), Rosemarie Nave-Herz (Oldenburg), Lea Pulkkinen (Jyväskylä), Jens Qvortrup (Trondheim), Hans-Günter Rolf (Dortmund), Jessica Schmitz (Duisburg-Essen), Gisela Trommsdorff (Konstanz), Meredith Watts (Wisconsin), Helga Zeiher (Berlin).

Redaktionen: Geschäftsführende Redaktion (Beiträge)

Prof.'in Dr. Tanja Betz & Dr. Nicoletta Eunicke, Johannes Gutenberg-Universität Mainz,

FB 02 – Institut für Erziehungswissenschaft, Allgemeine Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Kindheitsforschung, Georg-Förster-Gebäude, Jakob-Welder-Weg 12, 55128 Mainz,

E-Mail: zse@uni-mainz.de

Redaktion (Rezension & Profession)

Prof. Dr. Helmut Bremer & Dr. Tim Zosel, Universität Duisburg Essen, Fakultät für Bildungswissenschaften, Institut für Berufs- und Weiterbildung, Universitätsstr. 2, 45141 Essen, E-Mail: zse@uni-due.de,

Tel.: 0201/ 18-36269

Die ZSE erscheint vierteljährlich (Januar, April, Juli, Oktober) und veröffentlicht ausschließlich Originalbeiträge. Jedes eingereichte Manuskript wird in anonymisierter Form von zwei Gutachter:innen geprüft (peer review). Veröffentlichungen im Teil »Rezension & Profession« sind vom Peer-Review-Prozess ausgenommen. Hinweise zur Manuskriptgestaltung und ein Gesamtregister der Zeitschrift finden Sie unter www.beltz.de

Der Inhalt der ZSE wird regelmäßig in den sozialwissenschaftlichen Datenbanken FIS Bildung Literaturdatenbank, PSYINDEX, SOLIS, SCOPUS sowie Social Sciences Citation Index®, Social Scisearch® und Journal Citation Report/Social Sciences Edition ausgewertet.

Verlag: Beltz Verlagsgruppe GmbH & Co. KG, Beltz Juventa, Werderstr. 10, 69469 Weinheim, service@beltz.de, Geschäftsführung der Beltz GmbH: Marianne Rübemann

Anzeigen: Claudia Klinger, Beltz Verlagsgruppe GmbH & Co. KG, Postfach 100154, 69441 Weinheim, Tel.: 06201/6007-386, Fax: 06201/6007-9331, E-Mail: anzeigen@beltz.de

Fragen zum Abonnement und Einzelheftbestellungen: Beltz Medien-Service, Postfach 100565, D-69445 Weinheim, Tel.: 06201/6007-330, Fax: 06201/6007-9331, E-Mail: medienservice@beltz.de

Bezugsbedingungen: Jahresabonnement € 75,- zzgl. Versandkosten, Einzelheft € 29,95.

Der Gesamtbezugspreis (Abonnement zzgl. Versandkosten) ist preisgebunden.

Das Kennenlernabo umfasst 2 Hefte zum Preis von € 32,00 inkl. Versand. Das Abonnement gilt zunächst für 1 Jahr. Nach Ablauf der Mindestlaufzeit von 1 Jahr, kann das Abonnement jederzeit gekündigt werden.

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Printed in Germany

ISSN 1436-1957

Editorial 3

Freie Beiträge

Constantin Wagner und Lena Dreier
Die ‚inspizierte Lehrkraft‘ des Islamischen Religionsunterrichts.
Eine kritische Auseinandersetzung mit der Studienlage zu den
Lehrkräften des Islamischen Religionsunterrichts
*The ‘Inspected Teacher’ of Islamic Religious Education.
A Critical Examination of Studies on Teachers of Islamic
Religious Education* 5

Philipp Schultes, Christoph Kruse und Martin Rothland
Ein:e Lehramtsanwärter:in – dreifach beurteilt.
Fach- und Schulleitungsgutachten im Vergleich
*One Teacher Trainee – Evaluated Three Times. A Comparative Analysis
of Written Long-Term Assessments by School Principals and
Teacher Trainers* 23

Raphaela Kogler
Raumwahrnehmung und Rauman eignung von Kindern.
Ergebnisse einer sozialräumlichen Kindheitsforschung
*Children’s Perceptions and Appropriation of Space.
Results of a Socio-Spatial Childhood Research Study.* 41

Dominik Hank
Von der familialen zur geteilten Verantwortung. Frühkindliche Bildung,
Betreuung und Erziehung im Spiegel der Kinder- und Jugendberichte
*From Familial to Shared Responsibility.
Early Childhood Education and Care in the Child and Youth Reports* . . . 57
Barış Ertuğrul
Populismen (in) der Jugend. Empirische Erkundungen zu
einem entgrenzten Politisierungsphänomen
*Populisms among Youth. Empirical Explorations of a
Boundless Politicization Phenomenon.* 73

Rezensionen

Dagmar Hoffmann würdigt die Publikation von Manuela Beyer:
Wie sich unser Fühlen verändert hat. Emotionsdiskurse
in der »BRAVO« 90

Stefanie Bischoff-Pabst rezensiert den Sammelband von Claudia Scheid, Mirja Silkenbeumer, Boris Zizek und Lalenia Zizek: Sozialisationstheorie und -forschung revisited. Ein Paradigma im Lichte der neuen Kindheits- und Jugendforschung	93
--	----

Aus der Profession

Reinhard Stähling und Barbara Wenders beziehen unter dem Titel „In die Wiege gelegt?“ – Gegen naturalisierende Mythen und Zierers Thesen zur „Ungleichheit“ Stellung zu pädagogischen Haltungsaspekten und möglichen Handlungsansätzen im Kontext sozialer Ungleichheit im Schulsystem.	96
---	----

Tagungsberichte

Gamze Döner blickt auf die Konferenz „Natural Allies? Education and the Idea of Progress“ zurück.	103
--	-----

Lukas Barth berichtet von der Arbeitstagung „We are doomed! – Politische Bildung in der Postapokalypse“	105
--	-----

Mai-Britt Ruff und Anne Lill rekapitulieren die gemeinsame Jahrestagung der DGfE-Kommission Bildungs- und Erziehungsphilosophie und der DGfE-Sektion Frauen- und Geschlechterforschung „Liebe im Kontext von Bildung und Erziehung – bildungsphilosophische und geschlechtertheoretische Perspektiven“	107
---	-----

Veranstaltungskalender	10
----------------------------------	----

Heft 2-2025

Schwerpunkt

Friederike Schmidt und Alexandra König Editorial: Mädchenkulturelle Räume.	117
---	-----

Yağmur Mengilli und Christian Reutlinger „Social butterfly“ und „voll der Stein“: Sozialräumliche Positionierungen von Mädchen* <i>„Social Butterfly“ or ‘Totally a Stone’:</i> <i>Socio-Spatial Positioning of Girls</i>	123
---	-----

Carla Schwaderer Schultoiletten als mädchenkulturelle Räume <i>School Toilets as Cultural Spaces of Girls</i>	141
---	-----

Annette Schnabel Mädchenkulturelle Räume Pferde(t)räume als Mädchenräume – die Wendy als Imaginatorium für Mädchen <i>Horse Spaces and Dreams as Girls' Spaces – Wendy as an Imaginarium for Girls</i>	158
--	-----

Freie Beiträge

Ulf Sauerbrey Mit Kindern über Krieg sprechen. Eine Dokumenten- und Nutzungsanalyse buchförmiger Elternratgeber <i>Talking to Children about War. A Document and Usage Analysis of Parenting Advice Books</i>	176
--	-----

Lydia Brack und Florian Weitkämper Stimmungen und Stimmungsmache in der Schule – Vorschlag zu Rekonstruktionen von Allianzen und Bewertungen mithilfe der Adressierungsanalyse <i>Moods and Mood-Making in Schools – Proposal for Reconstructing Alliances and Evaluations Using a Positioning Analysis</i>	195
---	-----

Rezension

Nils Zimmer rezensiert die Publikation von Moritz Merten: Segregierte Quartiere – segregierte Freizeiträume. Eine Studie zu Freizeitverhalten und Aktivitätsräumen Berliner Jugendlicher	213
--	-----

Aus der Profession

Karin Kämpfe, Jessica Schwittek und Christoph T. Burmeister analysieren die Herausforderungen und Spannungsfelder medialer Wissenschaftskommunikation in der sozialwissenschaftlichen Kindheitsforschung unter dem Titel „Verkürzungen, Verklärungen und andere Verlegenheiten – Zum dilemmatischen Verhältnis von Wissenschaft und Medien in der Kindheitsforschung“	216
--	-----

Tagungsberichte

Johanna Knebel blickt auf den internationalen und interdisziplinären Workshop „Sex Education: Subjectivities, Materialities, Differences“ zurück.	223
--	-----

Jörg Schwarz rekapituliert die Jahrestagung der DGfE-Sektion Erwachsenenbildung „Teilhabe durch Teilnahme? Erwachsenenbildung und Weiterbildung zwischen Partizipation und Exklusion“	226
Katharina Gather fasst die Zwischentagung der DGfE-Sektion Historische Bildungsforschung „Bildungsforschung „Erziehung, Bildung und Erziehungswissenschaft ‚nach dem Boom‘ (1970–2000). Dis-/Kontinuitäten in westlichen Industrieländern aus zeit- und bildungshistorischer Perspektive“ zusammen	229
Veranstaltungskalender	231

Heft 3-2025

Schwerpunkt

Inka Bormann und Philipp Sandermann Editorial: Vulnerabilität und Vertrauen. Zum Verhältnis zweier konstitutiver Elemente pädagogischer Kontexte (nicht nur) in Zeiten gesellschaftlicher Transformation	117
Inka Bormann, Veronika Magyar-Haas und Philipp Sandermann Vulnerabilität und Vertrauen. Theoretische und methodische Überlegungen zur empirischen Untersuchung des Verhältnisses zweier konstitutiver Elemente der Pädagogik <i>Vulnerability and Trust. Theoretical and Methodological Considerations on the Empirical Investigation of the Relationship between Two Constitutive Elements of Pedagogy</i>	121
Vanessa Schwenker Trust and Vulnerability in Early Childhood Parenting Education <i>Vertrauen und Vulnerabilität in der frühkindlichen Elternbildung</i>	137
Iris Würbel und Inka Bormann Subjektives Wohlbefinden zwischen Vulnerabilität und Agency: Selbstpositionierungen von Kindern in der Covid-19-Pandemie <i>Subjective Well-Being between Vulnerability and Agency: Self-Positioning of Children during the COVID-19 Pandemic</i>	154
Teija Koskela Signs of Trust – Parent’s Vulnerability and Trust when Collaborating with Their Child’s Teacher <i>Zeichen des Vertrauens – Verletzlichkeit und Vertrauen von Eltern bei der Zusammenarbeit mit den Lehrkräften ihrer Kinder.</i>	171

Freie Beiträge

Christopher Wimmer

Habitus und seine Bedeutung in der Grundbildung

Einflüsse auf Lernanlässe und -prozesse bei Erwachsenen in

Grundbildungskursen

Habitus and its Meaning in Basic Education

Influences on Learning Occasions and Processes for Adults in

Basic Education Courses 189

Nils Berkemeyer, Zoe Nicolai und Jette Busse

Anerkennungsorientierte Schulentwicklung – Systematisierungen

zur Veränderung von Anerkennungsordnungen und -praktiken

Recognition-Oriented School Development – Systematizations of

the Transformation of Recognition Systems and Practices 206

Rezensionen

Elen Fübbeker und Andreas Langfeld würdigen die Publikation

von Daniela Lamby: Jugendliche in der Ukraine. Lebensrealität und

politische Wertorientierung in Zeiten von Transformation und Krieg. . . 225

Aus der Profession

Tagungsberichte

Annett Maiwald, Nathalie Schönburg und Jakob Schreiber fassen

die Herbsttagung der DGS-Sektion der Bildung und Erziehung

„Die Erziehungsorganisation des Kindergartens. Bildungssoziologische

Perspektiven auf Wissen, Organisation, Interaktion und Profession“

zusammen 229

Barış Ertuğrul berichtet über die Adorno-Vorlesungen 2024

„Rethinking the Penal State“ von Loïc Wacquant 232

Alma Mia Rüegg rekapituliert die Arbeitstagung

„Jugend und politische Sozialisation“ 235

Lara-Geraldine Gilgen blickt auf die Tagung „Back To School –

Erziehungswissenschaft meets HipHop“ zurück 237

Veranstaltungskalender 241

Schwerpunkt

Frederick de Moll and Karin Kämpfe

Editorial: Childhoods in a Globalised World: Socialisation and Educational Dynamics in Transnational Contexts 249

Samia Aden

Beyond Western Family Norms. Transnational Somali Clan Family Networks under Conditions of Forced Migration

Jenseits westlicher Familiennormen. Transnationale Somali Clan Family Networks in der Fluchtmigration 255

Mary Setrana, Justice Richard Owusu Kyei, and Elizabeth Koomson-Yalley
Parental Educational Aspiration and Commodification in International Primary Education: The Case of Ghana

Elterliche Bildungsaspirationen und Kommodifizierung im Kontext internationaler Grundschulen in Ghana 272

Doris Bühler-Niederberger, Ravinder Barn, Ravneet Kaur, and Leon Dittmann

“I Love to Share Lunch with My Friends”—Analysing Socialisation Processes in Indian Schools with Relational Sociology

„Ich liebe es, das Mittagessen mit meinen Freunden zu teilen“ – Eine relationale Analyse von Sozialisationsprozessen in indischen Schulen. 288

Jessica Schwittek

Young People and Intergenerational Relations from the Perspective of Vietnamese Migrant Self-Organizations in Germany

Junge Menschen und intergenerationale Beziehungen aus der Perspektive vietnamesischer Migrant:innenselbstorganisationen in Deutschland. . . 306

Freie Beiträge

Thomas Wendt und Sebastian Manhart

Der Organisationshabitus und die mediale Konstruktion organisationaler Wirklichkeit. Vom Leben und Aufwachsen mit unpersönlichen Systemen in der digitalen Mediengesellschaft

The Organizational Habitus and the Medial Construction of Organizational Reality. Living and Growing Up with Impersonal Systems in Digital Media Society. 323

Flora Petrik, Luca Preite, Lina Zhou und Joseph Jurt Mit Édouard Louis die Widersprüche des Aufstiegs erkunden: Autosozioiografische Perspektiven <i>Exploring the Contradictions of Social Mobility with Édouard Louis: Auto-Socio-biographical Perspectives</i>	341
--	-----

Rezension

Jessika Dirks bespricht die Publikation von Samuel Kähler: Pädagogische Fachkräfte und ihr Bild vom Kind. Eine rekonstruktive Studie im Feld der Kindertagesbetreuung	357
---	-----

Aus der Profession

Haltung zeigen in der Wissenschaft: Das Erziehungswissenschaftliche Netzwerk: DiskursIntervention Rechtsaußen (EN:DIRA) stellt sich vor	360
---	-----

Tagungsberichte

Nesrine Sekkali blickt auf die Tagung „Jugend(en) im Spannungsfeld von Normativität(en) und Normalität(en)“ zurück	363
---	-----

Sophie Schubert und Claudia Schwertl berichten von der Summerschool „Rückschritte in Gesellschaft und Bildung“	366
---	-----

Veranstaltungskalender	368
----------------------------------	-----